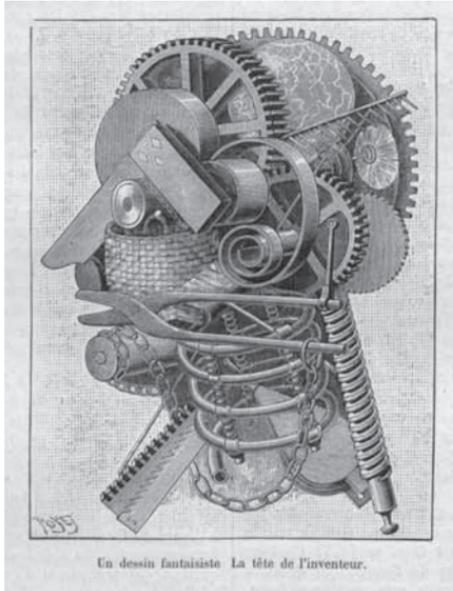


Geistesblitze

Veranstaltungszyklus zur Sonderausstellung „Images of the Mind“

Vom 23. Juli bis zum 31. Oktober 2011 betrachtet das Deutsche Hygiene-



Der Kopf des Erfinders, Poyet, La Nature, 1890.

ene-Museum in seiner Sonderausstellung „Images of the Mind“ in Zusammenarbeit mit der Mährischen Galerie in Brünn den menschlichen Geist als visuelles Phänomen. An den Grenzen von Kunst und Wissenschaft werden Bildwelten des Gehirns präsentiert – von antiken Schemen bis hin zur neuronalen Bildgebung.

„Geistesblitze“ bietet als Begleitprogramm zur Ausstellung die Möglichkeit, in spannenden Vorträgen und Lesungen den geistigen Fähigkeiten des Menschen wie Bewusstsein, Erinnern und Fühlen in ihrer immer noch rätselhaften Funktion nachzusinnen. Einen Teil dieses Programms bildet die Literaturreihe „Diagnosen – Literatur & Medizin“, die in Zusammenarbeit mit der Sächsischen Landesärztekammer realisiert wird.

Am 13. September 2011 startet die Reihe mit der Buchvorstellung „Gehirn und Gedicht. Wie wir unsere

Wirklichkeiten konstruieren.“ Die Autoren – der Schriftsteller Raoul Schrott und der Berliner Hirnforscher Prof. Dr. Arthur M. Jacobs – sprechen mit dem Literaturwissenschaftler Dr. Michael Neumann über die Leistungen von Literatur für unsere kognitiven Prozesse und die Entstehung von Dichtung. Nächster Termin der Reihe ist der 5. Oktober 2011. Unter dem Titel „Wahrnehmung und Bewusstsein. Was unsere Persönlichkeit ausmacht“ liest die Schriftstellerin Kathrin Schmidt aus ihrem Roman „Du stirbst nicht“ und spricht mit Prof. Dr. med. habil. Frank Oehmichen, Facharzt für Innere Medizin an der Klinik Bavaria in Kreischa.

Wann: 13. September 2011 und 5. Oktober 2011, 20.00 Uhr

Wo: Deutsches Hygiene-Museum

Martin Kandzia B.A.
Öffentlichkeitsarbeit

Ärzteblatt Sachsen 9/2011